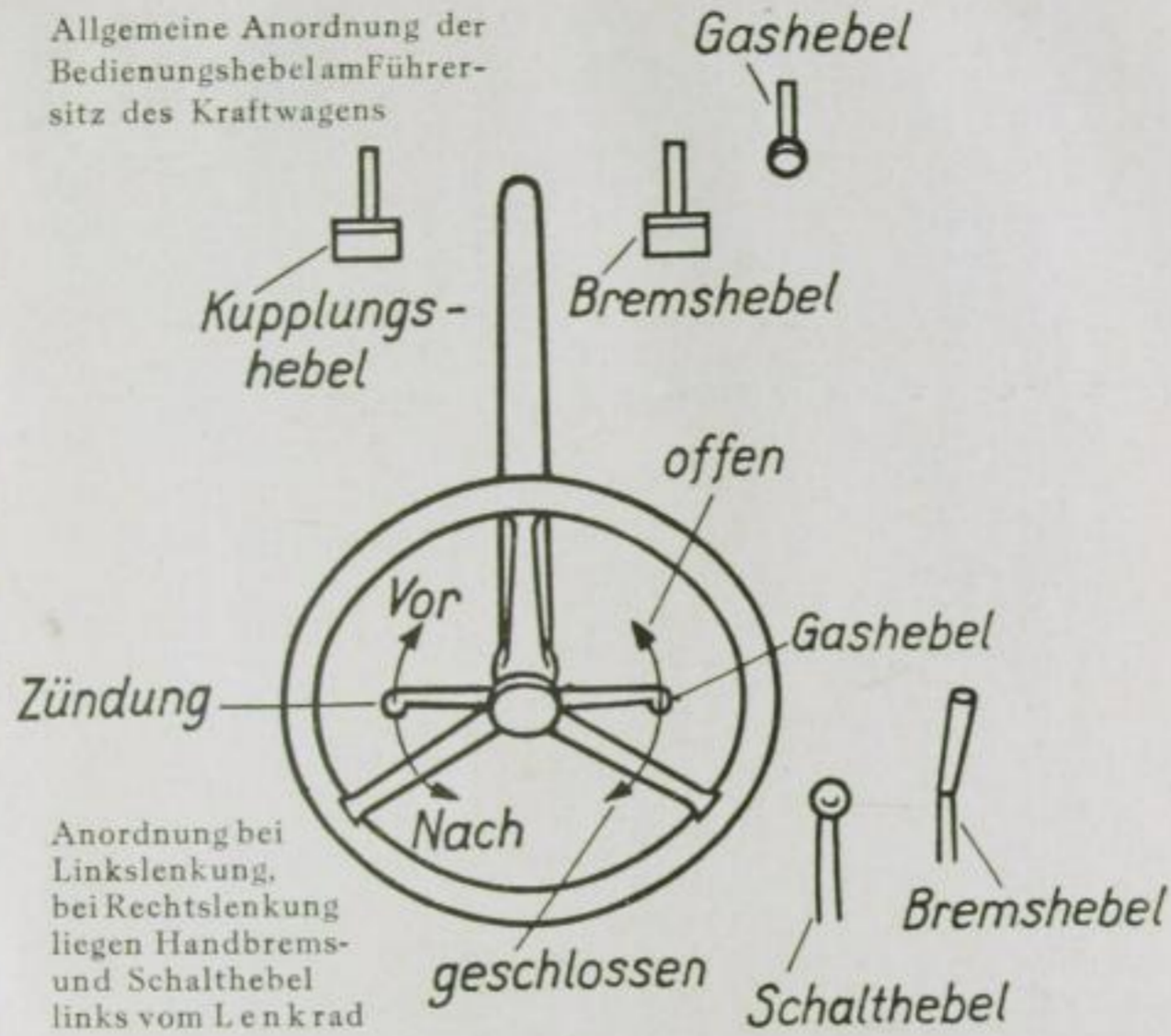


unfälle dadurch hervorgerufen sein, daß der Fahrer im Gefahrenmoment einen falschen Fußhebel trat, also z. B. an Stelle der Bremse noch einmal tüchtig den Gashebel bediente. (Abbildung 1.) Die einheitliche Anordnung sieht vor, daß der Kupplungshebel links von der Lenksäule liegt, rechts daneben liegt der Bremshebel und am weitesten rechts der Gashebel. Damit soll in Zukunft die Gefahr von Zusammenstößen vermieden werden, indem ein Fahrer plötzlich aus Versehen nochmals auf den Gashebel tritt, in der Meinung, er betätige die Bremse. Ehe er seinen Irrtum merkt, ist das Unglück geschehen. Nun kann man einwenden, das sei praktisch nicht möglich, da der Fahrer ja dauernd seinen Fuß auf den Gashebel halten muß. Für den Augenblick der Gefahr ist es aber sehr wesentlich, daß er sicher im Gefühl hat: der Bremshebel liegt stets links und er nicht erst überlegen muß.

Allgemeine Anordnung der Bedienungshebel am Führersitz des Kraftwagens



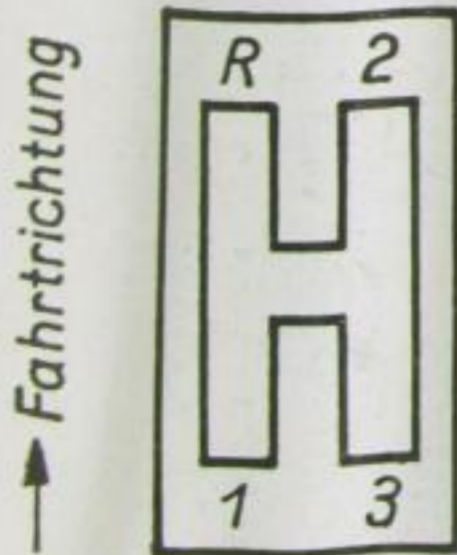
Im übrigen ist die Bedienrichtung der Fußhebel von jeher bereits so, daß das Gefahrenrisiko möglichst gering ist, nämlich der Gashebel stellt die Drosselklappe in unbedienter Stellung auf Leerlauf, die Fußbremse ist in unbedienter Stellung gelöst und die Kupplung ist eingerückt. Durch Stellung des Kupplungshebels ist ein Anlassen des Wagens, ohne daß jemand sich auf dem Führersitz befindet, unmöglich.

Am Lenkrad befinden sich noch an manchen Wagentypen die Hebel für Gasdrosselung und Zündverstellung (Abb. 2.) Es ist notwendig, daß diese Hebel der Sinnfälligkeit der Bewegung entsprechend zu bedienen sind, d. h. durch Drehen nach vorn (vom Körper weg): Vorzündung und Gasdrossel

geöffnet. Durch Drehen zurück (zum Körper hin): Nachzündung und Gasdrossel geschlossen. Dies entspricht auch der Gefahr-Reaktion, nämlich Schließen der Drossel gleich Verzögerung des Wagens: durch Ziehen des Hebels zum Körper hin. Bisher ist diese Grundregel vielfach nicht beachtet worden und der Fahrer mußte sich erst an diese oder jene Anordnung längere Zeit gewöhnen.

Ebenso muß die Betätigung der Hand-

### Schaltekulisse



Dreiganggetriebe



Vierganggetriebe

Lage des Rückwärtsganges beliebig

Ausführung der Schaltekulisse